

fair

informiert



Reden wir über Speicher für Sonnenstrom

Mehr dazu auf den Seiten 2 und 3

Neueröffnung des
Elektrofachhandels
am Hauptplatz

Seite 3

Leistungsfähiges
Notstromaggregat fürs
Bezirkspflegeheim

Seite 4

Ausgabe 33 / April 2026

DAS KUNDENMAGAZIN
Ihres regionalen fairsorgers

informiert Sie 2 x jährlich
über aktuelle Neuigkeiten zum
Thema Strom, Strom sparen,
regenerative Energien etc.



Viel Spaß beim Lesen!

Geschätzte Kundinnen und Kunden!

Der Frühling ist eine Zeit des Aufbruchs. Die Tage werden länger, das Licht kehrt zurück – und mit ihm die Motivation, Dinge neu zu denken. Das gilt nicht nur für persönliche Gewohnheiten, sondern auch für unser Energiesystem.

Wir laden Sie in dieser Ausgabe des *fair informiert* ein, Ihren eigenen Stromverbrauch genauer unter die Lupe zu nehmen. Unser Alltags-Quiz auf den [Seiten 10/11](#) zeigt, wie viel Energie scheinbar kleine Gewohnheiten tatsächlich brauchen – und wo sich mit wenig Aufwand einiges sparen lässt.

Frische Energie im wörtlichen Sinn finden Sie auf den [Seiten 6/7](#). Dort haben wir Ideen gesammelt, wie Sie vital und mit neuer Kraft in den Frühling starten können.

Und schließlich werfen wir einen Blick auf das neue Elektrizitätswirtschaftsgesetz. Was sich dadurch für Sie ändert und warum mehr Transparenz und Flexibilität für Kundinnen und Kunden wichtig sind, lesen Sie auf den [Seiten 8/9](#).

Viel Freude beim Lesen und einen energiegeladenen Start in die warme Jahreszeit!

Mehr Eigenverbrauch, Warum sich ein Stromspeicher

PHOTOVOLTAIKANLAGEN GEHÖREN INZWISCHEN FÜR VIELE HAUSBESITZER ZUR ENERGIEZUKUNFT. DOCH ERST IN KOMBINATION MIT EINEM STROMSPEICHER ENTFALTEN SIE IHR VOLLES POTENZIAL. WIR HABEN UNS DARÜBER MIT PETER ANDRICH, LEITER DER ELEKTROINSTALLATION BEI DEN STADTWERKEN VOITSBERG UNTERHALTEN.

Wer seinen selbst erzeugten Solarstrom nicht nur verbraucht, sondern auch speichern kann, steigert den Eigenverbrauch deutlich – und reduziert gleichzeitig die Abhängigkeit vom Strommarkt.

//fi – Warum empfehlen Sie Kundinnen und Kunden, ihre Photovoltaikanlage mit einem Stromspeicher zu kombinieren?

ANDRICH: Ein Stromspeicher erhöht den Anteil des selbst genutzten Solarstroms erheblich. Dadurch sinkt der Strombezug aus dem Netz – und genau das spart am meisten Geld. Ohne Speicher werden meist nur ca. 30 % der Energie selbst verbraucht – mit Speicher oft 60–80 %. Dadurch steigt der finanzielle Nutzen deutlich, weil jede selbst verbrauchte Kilowattstunde mehr spart als eine eingespeiste kWh einbringt. Gleichzeitig wird die Anlage unabhängiger von künftigen Strompreisentwicklungen. Idealerweise plant man seine PV-Anlage gleich speicherfähig, oder installiert von Anfang an ein Speichersystem.

//fi – Ist ein Speicher auch bei kleineren Anlagen sinnvoll?

ANDRICH: Ja, absolut – auch kleinere Anlagen (z. B. 4–6 kWp) profitieren – besonders Haushalte mit Verbrauch in den Abendstunden.

//fi – Von welchen Faktoren hängt es ab, wie viel Solarstrom ich selbst verbrauchen kann?

ANDRICH: Vereinfacht kann man sagen, dass es natürlich auf die Größe und Beschaffenheit der PV-Anlage ankommt, das heißt darauf, wieviel Strom sie produziert. Außerdem vom Haushaltverbrauch und dem Tagesrhythmus des Energieverbrauchs. Wenn Sie beispielsweise tagsüber Wäsche waschen oder den Geschirrspüler laufen lassen, wenn die Anlage Strom erzeugt, verbrauchen Sie auch mehr davon. Außerdem ist es abhängig davon, welche Verbraucher Sie haben – z. B. Wärmepumpe oder E-Auto. Und natürlich davon, ob die Anlage mit einem Speicher ausgestattet ist.

//fi – Das bedeutet, neben der Speicherfrage spielen auch die



Dir. Ing. WERNER SCHMUCK & Mag. HARALD WENZL
GESCHÄFTSFÜHRER-TEAM

© Fotos: Stadtwerke Voitsberg GmbH

IM ÜBERBLICK: DIE VORTEILE EINER SPEICHERANLAGE IM VERGLEICH ZU EINER REINEN EINSPEISEANLAGE

- Deutlich höherer Eigenverbrauch (bis zu 80 %)
- Geringere Abhängigkeit vom Energieversorger
- Schutz vor steigenden Strompreisen
- Versorgung in den Abendstunden
- Möglichkeit zur Not- oder Ersatzstromversorgung (modellabhängig)



Für Informationen zu den Förderungen QR-Code scannen!

mehr Unabhängigkeit: zur Photovoltaikanlage lohnt

Verbrauchsgewohnheiten und die Haushaltsgröße eine große Rolle?

ANDRICH: Eine sehr große sogar. Regelmäßiger Abendverbrauch (Kochen, Waschen etc.) erhöht den Nutzen des Speichers. Größere Haushalte hingegen haben oft über den Tag verteilt gleichmäßigere Lastprofile – soll heißen bei Mehrgenerationenhaushalten beispielsweise ist auch tagsüber jemand zuhause, der die Verbraucher benutzt.

//fi — Das heißt ein Speicher lohnt sich vor allem, wenn man tagsüber viel außer Haus ist?

ANDRICH: Ja – genau dafür ist er gedacht. Der Speicher lädt tagsüber und stellt die Energie abends und nachts bereit.

//fi — Welche Kriterien sind bei der Auswahl eines Stromspeichers besonders wichtig?

ANDRICH: Zunächst die richtige Größe – sie sollte zum täglichen Stromverbrauch passen. Die Kapazität des Speichers muss sich am täglichen Stromverbrauch orientieren. Außerdem müssen Wechselrichter und Speicher kompatibel sein – idealerweise wählt man eine Systemlösung. Auch über eine Notstromfunktion sollte man bei der Anschaffung nach-

denken – für den Fall eines Blackouts. Und zu guter Letzt sollte der Speicher eine lange Lebensdauer in Form von vielen Ladezyklen bieten.

//fi — Gibt es Qualitätsunterschiede zwischen Herstellern?

ANDRICH: Ja natürlich – auch hier gilt: Wer billig kauft, kauft oftmals teuer. Auch in Hinblick auf die Anzahl der Ladezyklen. Wir arbeiten mit Markenherstellern, bei denen das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt.

//fi — Warum sind Planung und Installation einer PV-Anlage mit Speicher nichts für Heimwerker?

ANDRICH: Arbeiten an elektrischen Anlagen sind normativ geregelt und sollten nur durch Fachfirmen abgewickelt werden. Fehler können zu Stromschlag, Brand, Geräteschäden, Garantieverlust und Haftungsproblemen führen. Die Risiken sind nicht zu unterschätzen, von Ablehnung durch den Stromnetzbetreiber, bis Gefahr für Leib und Leben ist alles dabei.

//fi — Welche Rolle spielen Netzanschluss, Absicherung und Anmeldung beim Netzbetreiber?

ANDRICH: Eine zentrale. Anmeldung, Zählerkonzept, Schutztechnik und Einspeisemanagement müssen den



Peter Andrich ist ein Experte auf dem Gebiet PV und Speicher.

Vorgaben des Netzbetreibers entsprechen. Die Stadtwerke Voitsberg bieten alles aus einer Hand.

//fi — Warum ist der Zeitpunkt aktuell besonders günstig für die Investition in PV und Speicher?

ANDRICH: Die Preise für die einzelnen Komponenten sind stabil bis leicht gesunken – die Speicher sind mittlerweile ausgereift, günstiger und leistungsfähiger. Außerdem gibt es verschiedene Fördermöglichkeiten.

//fi — Danke für das Gespräch!

ANDRICH: Bitte, sehr gerne!



KONTAKT

Mst. Peter Andrich
Leiter Elektroinstallation
Tel.: +43 (3142) 22172 – 321
Mail: p.andrich@stadtwerkevoitsberg.at



Elektrofachhandel neu!

Seit 16. April 2026 bietet unser total umgebauter Elektrofachhandel auf mehr als 330 m² im Herzen von Voitsberg wieder alles, was das Herz begehrt! Mehr als 300.000 Euro haben wir investiert, damit die Innenstadt lebendig bleibt. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst! **//fi**

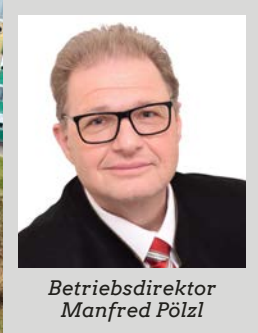


ELEKTROFACHHANDEL – ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr
Hauptplatz 35, 8570 Voitsberg



Viele Hände, schnelles Ende: Von Jänner bis Ende März dieses Jahres haben wir umgebaut. Schauküche inklusive!



Betriebsdirektor
Manfred Pözl

Das Bezirkspflegeheim Voitsberg setzt auf ein leistungsfähiges Notstromaggregat

DAS HEIM BIETET 124 BEWOHNERINNEN UND BEWOHNERN EIN ZUHAUSE IM ALTER.

Viele medizinische Geräte, wie Sauerstoffversorgung, Pflegebetten, Monitoring-Systeme oder Aufzüge, sind auf eine zuverlässige Stromversorgung angewiesen. Ein Ausfall könnte nicht nur den Pflegealltag erheblich beeinträchtigen, sondern auch die Gesundheit und Sicherheit der Bewohner gefährden.

GESETZLICHE UND MORALISCHE VERANTWORTUNG

Steirische Pflegeheime haben mittlerweile eine gesetzliche Verpflichtung, Konzepte zur Aufrechterhaltung der Versorgung in Krisenzeiten vorzulegen – das beinhaltet auch die Notstromversorgung. Seit Jänner 2025 ist das Steiermärkische Pflege- und Betreuungsgesetz in dieser Form in Kraft – man hat damit auf Blackout-Szenarien mit längeren und großflächigen Stromausfällen

reagiert. „Abgesehen davon haben wir natürlich auch eine moralische Verpflichtung gegenüber unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Wir sind aber nicht nur Pflege- und Wohnbereich für 120 Mitmenschen, sondern auch Produzent von Mittagessen für viele externe Bezieher von 'Warm-Essen-Lieferungen' für Seniorinnen und Senioren, Kindergärten und Nachmittagsbetreuungen“, erklärt Manfred Pözl, der Betriebsdirektor des Voitsberger Seniorenheimes. Die unterbrechungsfreie Energieversorgung ist die Basis für die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowohl im Pflegebereich als auch in der Küche oder in der Wäscherei.

LEISTUNG

Das Team der Stromversorger der Stadtwerke Voitsberg hat ein modernes, zuverlässiges und leistungs-

fähiges Notstromaggregat geplant und installiert. Die Anlage verfügt über ein Tankvolumen von rund 600 Litern bei einer Dauerleistung von 250 kVA und gewährleistet einen ausreichenden Dauerbetrieb ohne Bezug von Energie aus dem Netz.

Manfred Pözl hebt die gute Kooperation mit der Stadtgemeinde hervor: „Durch die Vereinbarung mit der Stadt ist sichergestellt, dass wir im Ernstfall genügend Diesel für mindestens 4 bis 5 Tage zur Verfügung haben.“ Anmerkung: Gesetzlich sind mindestens 72 Stunden vorgesehen. Die Versorgung mit Treibstoff ist in Zeiten eines Blackouts eine kritische Angelegenheit. Die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Voitsberg sieht Pözl als Win-Win-Situation: hohe Kompetenz, Regionalität und weniger Kosten und Zeitaufwand durch kurze Wege. //fi



EVU-Mitarbeiter Gerhard Renner sorgt für eine ausfallsfreie Stromversorgung.



**Bezirks-Pflege- und
Seniorenheim Voitsberg**
Franz-Schöpfer-Gasse 48
8570 Voitsberg
Tel.: +43 3142 22621-0
pflegeheim@
bezirkspflegeheim-voitsberg.at
www.bezirkspflegeheim-
voitsberg.at



INTERNET + KABEL-TV

Die STARKE Kombi

-50%
bis Jahresende



FIBER KOMBI 150

Download: 150 MBit/Sek.
Upload: 5 bis 50 MBit/Sek.*

~~€41,90~~
pro Monat



FIBER KOMBI 250

Download: 250 MBit/Sek.
Upload: 10 bis 50 MBit/Sek.*

~~€47,90~~
pro Monat

FIBER KOMBI 500

Download: 500 MBit/Sek.
Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.*

~~€59,90~~
pro Monat

FIBER KOMBI 1000

Download: 1000 MBit/Sek.
Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.*

~~€74,70~~
pro Monat

€ 20,95
bis Jahresende**

€ 23,95
bis Jahresende**

€ 29,95
bis Jahresende**

€ 37,35
bis Jahresende**



*Die Uploadgeschwindigkeit des Pakets variiert je nach Ausbaugbiet und technischer Ausbaustufe.

**Bis Jahresende 2026 zahlen Sie bei allen obenstehenden Paketen nur 50% des Paketpreises. Danach zahlen Sie den ausgewählten monatlichen Tarif inkl. MWST. Gültig nur bei Neuanschaffung bis inkl. 31.07.2026 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war. Gültig nur für Internet-Pakete in den Netzen der Stadtwerke Judenburg AG bzw. deren Partnernetzen. OAN Netze sind von der Aktion ausgeschlossen. Die genauen Aktionsbedingungen entnehmen Sie bitte von unserer Homepage.

AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572-83146-180, info@ainet.st, www.ainet.at



Gutschein: **1 + 1 GRATIS*** FRÜHSTÜCK
IN VERSCHIEDENEN JUFA-HOTELS



Mehr Infos auf der Rückseite



-20%

Gutschein

THERME NOVA KÖFLACH
- 20% AUF EINE TAGESKARTE
ohne Sauna. Mehr Infos auf der Rückseite

@JUFA | Harald Eisenberger

Bild © Therme NOVA Köflach



Frisch und energiegeladen in den Frühling & Frühsommer

WENN DIE TAGE LÄNGER WERDEN, DAS ERSTE GRÜN SPIESST UND DIE SONNE LANGSAM AN KRAFT GEWINNT, ERWACHT NICHT NUR DIE NATUR ZU NEUEM LEBEN. AUCH WIR MENSCHEN HABEN WIEDER LUST AUF BEWEGUNG, GESUNDE ERNÄHRUNG UND FRISCHE LUFT. WIR HABEN EINIGE **ETWAS ANDERE** IDEEN GESAMMELT, WIE SIE VITAL UND VOLLER ENERGIE IN DIE WARME JAHRESZEIT STARTEN.

Der Frühling hat etwas Verheißungsvolles: Er weckt Lebensgeister, macht Lust auf Neues – und gibt den Anstoß, sich wieder mehr um sich selbst zu kümmern. Wer jetzt bewusst durchstartet, legt nicht nur die Wintermüdigkeit ab, sondern schafft die perfekte Basis für einen aktiven und gesunden Sommer. Das muss nicht bedeuten, sich im Fitnessstudio zu quälen oder auf alles Schmackhafte zu verzichten. Im Gegenteil – wir zeigen, dass Frühling & Frühsommer auch anders gehen.

1. BARFUSSWANDERN UND WALDBADEN

Ein Spaziergang im Wald wirkt bekanntlich Wunder. Doch wie wäre es mit Waldbaden im Wortsinn? Wer barfuß über Waldboden, Moos oder eine feuchte Wiese geht, aktiviert nicht nur über 7000 Nervenenden in den Fußsohlen, sondern reduziert auch messbar Stresshormone. Besonders wohltuend wirkt das am frühen Morgen, wenn die Erde noch kühl ist und der Tau glitzert – oder Naturkneipen im nächsten Bach.



Die Steiermark, Österreichs walddreichstes Bundesland, ist ideal fürs Waldbaden – siehe QR-Code.

© iStockphoto / Mystockimages

2. PLOGGING STATT JOGGING

Joggen kennen wir alle. Plogging ist die umweltfreundlichere, spannendere Variante – und kommt aus Schweden. Dabei sammelt man beim Laufen oder schnellen Gehen Müll auf. Klingt seltsam, ist aber effektiv: Kniebeugen beim Aufsammeln inklusive! Es macht Spaß, trainiert den ganzen Körper und sorgt für ein gutes Gefühl. Viele Orte bieten mittlerweile eigene Plogging-Tage an – fragen Sie einfach mal bei Ihrer Gemeinde nach!



Plogging: Wer es einmal probiert hat, weiß, dass es sich auf mehreren Ebenen gut anfühlt!

Mit diesem Gutschein erhalten Sie
– 20 % AUF EINE TAGESKARTE
OHNE SAUNA IN DER
THERME NOVA KÖFLACH

Gültig für die reguläre
Tageskarte ohne Sauna
für einen Erwachsenen.
Einlösezeitraum: 01.05.–30.06.2026.



Nicht gültig an Feiertagen, nicht in bar ablösbar,
nicht mit anderen Aktionen kombinierbar,
nur 1 Gutschein pro Person einlösbar.

Hotel & Therme NOVA
An der Quelle 1, 8580 Köflach
Tel. 03144 / 70100-0
info@novakoefflach.at
www.novakoefflach.at



Mit diesem Gutschein erhalten Sie

1 + 1 GRATIS* FRÜHSTÜCK IN VERSCHIEDENEN
JUFA-HOTELS IN DER STEIERMARK

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhält die 2. Person
das Frühstück im Wert von 18,-* Euro gratis!
Der Gutschein ist in folgenden 5 JUFA-Hotels gültig:

- JUFA Bruck an der Mur • JUFA Eisenerz • JUFA Leibnitz
- JUFA Judenburg • JUFA Maria Lankowitz

Reservierung nach telefonischer Vereinbarung beim jeweiligen
JUFA Hotel. Nähere Infos unter www.jufahotels.com

* Gültig bis 30.06.2026, einmalig einlösbar. Keine Barabläse, nach Verfügbarkeit.
Nur gegen Voranmeldung. Gutschein ist an keine Nächtigung gebunden.



3. SPROSSENPOWER

Der Frühling auf dem Teller muss nicht teuer sein. Selbst gezogene Sprossen (wie Alfalfa, Radieschen oder Linsen) enthalten oft ein Vielfaches an Vitaminen und Enzymen im Vergleich zu ausgewachsenen Pflanzen. Alles, was man dazu braucht, ist ein Glas, ein Sieb und ein bisschen Geduld. Innerhalb weniger Tage wächst frisches Mikrogrün, das Salate, Brote und Bowls nicht nur verfeinert, sondern auch mit Nährstoffen vollpackt. Und: Es schmeckt nach Frühling!



Externer Link



© iStockphoto / Altmajje

Manche Samen gedeihen besser im Glas, andere im Sprossensieb. Hier geht's zur Anleitung.



© iStockphoto / YarobchukOlena

Kleine Umwege mit ein paar Stufen wirken Wunder, wenn man sich das zur Gewohnheit macht!

4. FRÜHLINGSFIT MIT ALLTAGEENERGIE

Wer sagt, dass man für Fitness einen Trainingsplan braucht? Ein kleiner Trick: Jede alltägliche Bewegung bewusst verlängern. Auf dem Weg nach Hause – ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß – einen kleinen Umweg einplanen, die Stiegen dreimal statt einmal aufgehen.

In vielen Gemeinden gibt's öffentliche Fitness-Stationen für Mini-Übungen, Trainings oder Dehnen.

7

5. KRAFTQUELLE LICHT

Ein morgendliches Sonnenbad weckt die Lebensgeister. Die frische Frühlingssonne kurbelt die Produktion von Vitamin D und Glückshormonen an.

Besonders wirksam: 15 Minuten ohne Sonnenbrille und ohne Fensterglas dazwischen Sonnenlicht tanken. Das hebt nicht nur die Laune, sondern stärkt auch das Immunsystem. So zieht der Frühlingsommer nicht nur ins Land, sondern auch ins Gemüt ein. //fi



© iStockphoto / VIDI Studio

Frühling ist's: Raus in die Sonne, Glückshormone tanken!



© Bitla / Micolle Seiser

Gutschein

-20% AUF DAS **ESCAPE GAME** IM WINTERSPORTMUSEUM MÜRZZUSCHLAG

Mehr Infos auf der Rückseite



© Wenger

Gutschein

15% ERMÄSSIGUNG AUF EIN LIEBLINGSSTÜCK IHRER WAHL

Mehr Infos auf der Rückseite



AQUALUX
THERME FOHNSDORF

Gutschein

- 10% AUF DIE TAGESKARTE ERLEBNISBEREICH* AQUALUX THERME FOHNSDORF

Mehr Infos auf der Rückseite



Serie:
**Erklär
mir ...**

Das neue EIWG bringt mehr Planungssicherheit für den Netzausbau: Ein starkes und modernes Stromnetz ist auch für Sie ein Gewinn!

Was bringt Ihnen das neue Elektrizitätswirtschaftsgesetz konkret?

DIE ENERGIEWENDE LÄUFT – UND MIT DEM BOOM VON PHOTOVOLTAIK, WÄRMEPUMPEN UND E-MOBILITÄT STÖSST DAS BESTEHENDE STROMSYSTEM ZUNEHMEND AN SEINE GRENZEN. DAS AM 24.12.2025 IN KRAFT GETRETENE ELEKTRIZITÄTSWIRTSCHAFTSGESETZ (ELWG) SOLL DIE SPIELREGELN MODERNISIEREN.

Die starken Preisschwankungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, wie komplex der Strommarkt ist. Börsenpreise schlagen sich nicht eins zu eins auf der Stromrechnung nieder, weil Energieversorger langfristig einkaufen und der Energiepreis nur einen Teil der Gesamtkosten ausmacht (siehe Grafik auf der nächsten Seite).

MEHR TRANSPARENZ BEIM STROMPREIS

Das EIWG verpflichtet Stromanbieter nun zur klareren Darstellung ihrer Tarife, transparenteren Preisanpassungsprozessen und einfacher nachvollziehbaren Vertragsbedingungen. Auch variable Tarife erhalten einen

eindeutigen Rahmen. Für die Kunden heißt das: bessere Vergleichbarkeit und mehr Übersicht bei der Wahl des passenden Angebots.

FLEXIBLE TARIFE UND AKTIV GESTALTETER VERBRAUCH

Mit Smart Metern wird das Stromsyst-

Mit diesem Gutschein erhalten Sie

- 10 % AUF DIE TAGESKARTE ERLEBNISBEREICH*

AQUALUX Therme Fohnsdorf
Thermenallee 10, 8753 Fohnsdorf
Tel. +43 3573 20780
www.therme-aqualux.at
willkommen@therme-aqualux.at



* nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, nur gültig gegen Abgabe dieses Gutscheins, nur an der Thermenkasse einlösbar. Gültig für 1 Person, nicht zahlbar mit Webhotel, Wellcard, o.ä. Nicht in bar ablösbar. Einlösbar bis 07.06.2026.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie

15 % ERMÄSSIGUNG AUF EIN LIEBLINGSSTÜCK IHRER WAHL

Grazerstraße 14
8662 St. Barbara –
Ortsteil Mitterdorf
Tel.: 03858/2227
www.trachten.st



Gutschein gültig bis 30.05.2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig unter Vorlage dieses Gutscheines. Ausgenommen reduzierte Ware und Gutscheine. Pro Einkauf nur ein Gutschein gültig.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie

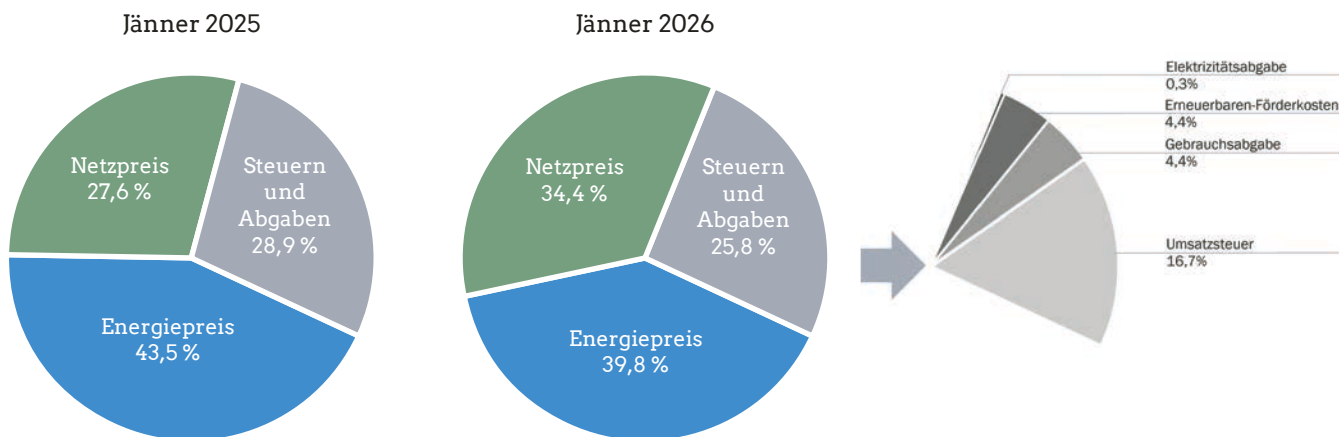
-20% AUF DAS ESCAPE GAME „WHITE OUT“ IM WINTERSPORTMUSEUM MÜRZZUSCHLAG



WinterSportMuseum, Wiener Straße 13,
8680 Müzzuschlag, Tel.: 03852 / 2556
www.wintersportmuseum.com/escape

Gültig bei Buchung ab 3 Vollzahlern bis 13. September 2026! Wichtig: Reservierung und Vorlage dieses Gutscheins erforderlich, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.





So ändert sich die prozentuelle Zusammensetzung des Strompreises von 2025 auf 2026.

tem beweglicher. Das Gesetz schafft die Grundlage für zeitabhängige Tarife: Strom kann günstiger sein, wenn viel davon im Netz ist – etwa zu Mittag bei hoher PV-Produktion oder nachts bei geringer Nachfrage. Künftig geht es stärker darum, den Verbrauch zeitlich gezielt zu verteilen. Haushalte mit Wärmepumpe, E-Auto oder eigener PV-Anlage können so aktiv Kosten senken und zugleich das Netz entlasten. Wer Strom dann nutzt, wenn er im Überfluss vorhanden ist, hilft mit, teure Spitzenlasten zu vermeiden.

NETZE FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Ohne leistungsfähige Netze keine Energiewende. Immer mehr dezentrale Anlagen speisen ein, gleichzeitig



Wärmepumpen haben eine größere Auswirkung auf das Stromnetz als allgemein bekannt.

steigt durch Wärmepumpen und E-Mobilität der Strombedarf. Das EIWG soll die Planungssicherheit für Netzbetreiber stärken und Investitionen erleichtern. Für Sie bedeutet das bessere Voraussetzungen dafür, dass Ihre PV-Anlage einspeisen kann, Ihre Wärmepumpe stabil läuft und Ihr E-Auto problemlos geladen wird. Die klassische Einbahnstraße Stromnetz wird endgültig zum System mit „Gegenverkehr“.

MEHR RECHTE FÜR KUNDINNEN UND KUNDEN

Das Gesetz stärkt auch die Verbraucherrechte. Informationspflichten werden ausgeweitet, der Lieferantwechsel soll einfacher funktionieren und Verfahren bei Streitfällen werden klarer geregelt. Ziel ist ein Markt, der technisch modern, fair und verständlich ist.

DIGITALISIERUNG BRINGT MEHR ÜBERSICHT

Ein weiterer Schwerpunkt des EIWG liegt in der Digitalisierung des Stromsystems. Smart Meter, digitale Netzsteuerung und automatisierte Prozesse ermöglichen es, Stromflüsse präziser zu planen und Engpässe frühzeitig zu erkennen. Für Sie heißt das: mehr Komfort durch transparente Verbrauchsübersichten, bessere Steuerungsmöglichkeiten – etwa über

Apps – und dennoch ein hoher Schutz Ihrer persönlichen Daten.

UNTERM STRICH

Das neue EIWG senkt die Stromrechnung nicht über Nacht. Aber es hat das Zeug dazu, die Grundlage für ein Stromsystem zu schaffen, das flexibler, digitaler und dezentraler wird.

GÜNSTIGE ENERGIE IM SOMMER

Abseits des EIWG gibt es übrigens nun noch eine Neuerung: SNAP steht zwar nicht für Schnäppchen, sondern für Sommer-Niedrig-Arbeitspreis, hilft aber dennoch beim Sparen. Weil Strom nicht zuletzt auf Grund der Sonnenkraftwerke im Sommer tagsüber oft im Überfluss vorhanden ist, werden von 1. April bis 30. September täglich zwischen 10 und 16 Uhr die Netzkosten um 20 Prozent gesenkt. //fi



SNAP

Hier finden Sie detaillierte Infos zum Sommer-Niedrig-Arbeitspreis:



Was schätzen Sie? Wieviel kosten Ihre Alltagsgewohnheiten?

ZWISCHEN KAFFEEDUFT AM MORGEN UND NETFLIX AM ABEND DREHT SICH DER STROMZÄHLER UNBEMERKT MIT. ZEIT FÜR EINEN GENAUEREN BLICK – ALS QUIZ, DAS VIELLEICHT DIE EINE ODER ANDERE ÜBERRASCHUNG BIRGT.

Wäsche trocknen, Standby-Geräte oder ein ständig heißer Boiler – viele Gewohnheiten im Alltag kosten mehr, als man denkt. Wir haben nachgerechnet, was typische Verbrauchsmuster beim in Österreich durchschnittlichen Strompreis von 0,32 €/kWh wirklich kosten – und wo sich ganz einfach Geld sparen lässt: Die größten Einsparpotenziale liegen bei der Warmwasserbereitung. Aber auch

scheinbar kleine Dinge wie die Kaffeemaschine summieren sich. Wer also ein paar Gewohnheiten ändert, kann mit wenig Aufwand recht viel sparen – und gleichzeitig CO₂ vermeiden. Was glauben Sie: Wie viel Strom verbrauchen typische Geräte im Haushalt pro Jahr – und was kostet es?

Alle im Quiz angeführten Werte sind gerundet und basieren auf einem

rechnerischen Strompreis von 0,32 €/kWh. Dieser Wert beinhaltet die Energiekosten, die Netzkosten sowie die Steuern und Abgaben, welche knapp 26 % ausmachen – siehe Grafik auf der vorigen Seite). Der Verbrauch ist auf eine Haushaltsgröße von vier Personen berechnet.

Die Auflösung finden Sie am Schluss – aber nicht schummeln! //fi



Nicht nur bei der Warmwasseraufbereitung lässt sich einiges an Geld sparen.

Auswertung

0 bis 5 richtige Antworten: Der sorglose Genießer

Strom kommt für Sie einfach aus der Steckdose.

Aber keine Sorge: Schon kleine Änderungen bewirken Wunder!

6 bis 10 richtige Antworten: Der bewusste Spar-Lehrling

Sie haben ein gutes Gespür dafür, wo die großen Brocken liegen. Ein Rundgang durch Ihren Haushalt mit offenen Augen könnte sich aber noch auszahlen.

11 bis 15 richtige Antworten: Der ultimative Energie-Profi

Beeindruckend! Sie kennen Ihren Haushalt in- und auswendig. Wahrscheinlich haben Sie schon überall LEDs verbaut und nutzen das Eco-Programm beim Geschirrspüler aus Prinzip.

Quiz: Wieviel kosten Ihre Alltagsgewohnheiten pro Jahr?



1. Wäschetrockner

Alte Kondentrockner gehören zu den größten Stromfressern im Haushalt – weit effizienter arbeiten moderne Wärmepumpentrockner.

- a) 120–240 kWh = 38–77 €
- b) 240–400 kWh = 77–128 €
- c) 400–600 kWh = 128–192 €



6. Mikrowelle

(ca. 15–20 Min./Tag) Sie ist effizient für kleine Portionen, aber bei täglicher Nutzung für Auftauen & Erwärmen summiert es sich.

- a) 80–100 kWh = 26–32 €
- b) 140–150 kWh = 45–48 €
- c) 240–260 kWh = 77–83 €



11. Laptop im Standby oder PC im Leerlauf

Laptops sind extrem effizient. Wer jedoch einen leistungsstarken Desktop-PC nachts im „Energiesparmodus“ lässt, statt ihn ganz auszuschalten, verbraucht unnötig Geld.

- a) 20–40 kWh = 6–13 €
- b) 70–90 kWh = 22–29 €
- c) 130–160 kWh = 42–51 €



2. Kaffeevollautomat

Eine Kaffeezubereitung kommt auf etwa 0,025 kWh. Hinzu kommen die Standby-Kosten.

- a) 12–20 kWh = 4–6 €
- b) 25–40 kWh = 8–13 €
- c) 50–65 kWh = 16–21 €



7. Kühlschrank mit Gefrierfach (A+++):

24 Stunden am Tag im Einsatz – hier lohnt sich ein energiesparsames Modell besonders.

- a) 100–150 kWh = 32–48 €
- b) 150–250 kWh = 48–80 €
- c) 350–450 kWh = 112–144 €



12. WLAN-Router

Er läuft durchgehend – ein kleines Gerät, das übers Jahr einiges verbraucht.

- a) 40–50 kWh = 13–16 €
- b) 80–90 kWh = 26–29 €
- c) 150–170 kWh = 48–54 €



3. Standby-Betrieb von TV, Konsole & Co.

Was ausgeschaltet aussieht, verbraucht oft weiter Strom. Während moderne Geräte (EU-konform) sehr sparsam sind, können ältere Set-Top-Boxen oder Soundsysteme einiges mehr kosten.

- a) 100–150 kWh = 32–48 €
- b) 300–400 kWh = 96–128 €
- c) 500–600 kWh = 160–192 €



8. Elektroherd/Backofen

Kochen und Backen mit Strom ist nur dann effizient, wenn man Deckel und Umluft clever einsetzt.

- a) 200–270 kWh = 64–86 €
- b) 350–400 kWh = 112–128 €
- c) 750–850 kWh = 240–272 €



13. Beleuchtung

(gemischt, LED & alt) macht bis zu 10 Prozent des Stromverbrauchs aus – LED hilft, spürbar zu sparen.

- a) 90–110 kWh = 29–35 €
- b) 180–220 kWh = 58–70 €
- c) 350–450 kWh = 112–144 €



4. Geschirrspüler

Der Stromverbrauch im Standardprogramm hängt stark von der Effizienzklasse und Spülgewohnheit ab. Daher wenn möglich Eco-Programme nutzen und sparen.

- a) 80–120 kWh = 26–38 €
- b) 154–218 kWh = 49–70 €
- c) 250–400 kWh = 80–128 €



9. Waschmaschine

In manchen Haushalten läuft sie fast täglich. Moderne Geräte sind zwar effizient, doch die Häufigkeit und hohe Temperaturen treiben den Zähler nach oben. Wenn möglich, 45-Grad-Programm wählen.

- a) 120–150 kWh = 38–48 €
- b) 200–250 kWh = 64–80 €
- c) 240–350 kWh = 77–112 €



14. Wasserkocher

Ein effizienter Helfer, wenn er einmal pro Tag einen Liter erwärmt. Oftmaliger Gebrauch treibt natürlich den Stromverbrauch in die Höhe.

- a) 10–15 kWh = 3–5 €
- b) 20–35 kWh = 6–11 €
- c) 130–150 kWh = 42–48 €



5. Elektroboiler

Warmwasser elektrisch zu erzeugen ist der größte Posten – besonders bei täglichem Duschen/Baden und hohen Speichertemperaturen.

- a) 1.000–1.200 kWh = 320–384 €
- b) 1.400–1.600 kWh = 448–512 €
- c) 2.000–3.500 kWh = 640–1.120 €



10. Bügeleisen

(30 Min./Woche) Auch kurze Bügelzeiten machen sich bemerkbar – denn das Gerät arbeitet mit hoher Leistung.

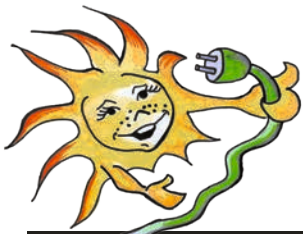
- a) 25–50 kWh = 8–16 €
- b) 70–80 kWh = 22–26 €
- c) 110–130 kWh = 35–42 €



15. Ladegeräte ohne Gerät:

Moderne Netzteile verbrauchen fast nichts mehr, wenn kein Handy dran hängt. Allerdings: Die Masse macht's: In einem Haushalt stecken oft 10–15 Netzteile gleichzeitig.

- a) 5–15 kWh = 2–5 €
- b) 20–35 kWh = 6–11 €
- c) 40–60 kWh = 13–19 €



Sonn-Ja

DIE SEITE FÜR KLEINE UND GROSSE RÄTSELFANS!

bestes Bundesland fürs Waldbaden	Damen-Hygieneartikel	5	chemische Stoffgruppe	US-Bürger in Mexiko	Gewährleistung	Dienstgrad	englisch: Kind
				Seebad in Marokko	ital. TV-Sender Kicherlaut		
Vorname der Sängerin Bush			mithilfe Ausruf		10		3
Trend: Laufen u. Müll sammeln		7					überrascht sein, sich ...
Reiseziel in Südpotugal					2	Auspuffausstoß	äsen
		4	ehem. engl. Name v. Myanmar	französisches Akzentzeichen			
englisch: eins	Sommer-Nieder-Arbeitspreis		vor Kälte zittern		8		6
hartnäckig, verbissen		11		chin. Blattgemüse: ... Choi		Initialen Dürers Weltmacht	
braucht im Haus am meisten Strom	Initialen Redfords		Arbeitsunterbrechung Toilette				
							1
österr. Schauspieler † (Rudolf)					9	engl. Frauenkurzname	vinckensteiner



Ein morgendlicher Barfuß-Spaziergang im Wald tut wohl und entspannt – und das trotz der 5 Fehler, die sich im zweiten Bild eingeschlichen haben. Findest du sie?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Persönlich und herzlich - Ihr Kundendienstcenter am Hauptplatz in Voitsberg!



Stadtwerke Voitsberg GmbH
Hauptplatz 35
A-8570 Voitsberg
Tel: 03142 / 22 172 - 0



Haben Sie Anregungen oder Wünsche, die die Inhalte des »fair informiert« betreffen?
Dann bitten wir um ein E-Mail an office@stadtwerkevoitsberg.at.
Wir stehen Ihnen aber natürlich auch im Kundencenter zur Verfügung!

Lösung Kreuzworträtsel, Sommerlicht

